

Land einnehmen

Feindliche Mächte	Strongs	Wurzel	Bedeutung
Unzucht	G4202 porneia: Hurerei	G4203 porneúo: huren	urspr. Prostitution, dann: jegliche Art von verbotenem sexuellen Geschlechtsverkehr außerhalb der Ehe; d. Unzucht. Götzendienst als religiöser Abfall von Gott. Außerdem ging dieser Götzendienst nicht selten mit sexueller Ausschweifung einher.
Habsucht	G4124 pleonexia: Habgier	G4119 pleion: mehr G2192 echo: haben, halten	jmd. d. gierig darauf aus ist, noch mehr zu haben (als andere), besonders auf das was andere haben: d. Gewinn gierige, d. Neidige, d. Habsüchtige.
Götzendienst	H8655 teraphim: Götzenbild, Götzen, Götzendienst	H7495: Rapha: zu heilen	
	G1495 eidololatreia: Götzendienst		d. Anbetung bzw. Verehrung von falschen Göttern; d. Götzendienst. Da es sich eigtl. um einen Dienst für Lohn handelt, ist auch die Habsucht wie Götzendienst!
Lästerung	H5007 ne'aza: Lästerung	H5006 na'az: lästern	
	G3059 loidoria: Lästerung	G3060 loidoros: Lästerer	Beschimpfung d. Beleidigung, d. Lästerung, d. Schmähung; d. Verleumdung. Beschimpfen, zurückschimpfen

Land einnehmen

Trunkenheit	H7943 schikkaron: Trunkenheit	H7937 schakar: betrunken werden	
	G3178 methē: Trunkenheit	G3184 methuo: betrunken sein G3182 methusko: trunken machen G3183 methusos: Trinker G271 a-methustos: Amethyst	d. Rausch, d. Zechen (im Übermaß); Pl.: d. Trinkgelage.
Raub	H1498 gazel: Raub	H1497 gazal: wegnehmen	
	G727 harpax: räuberisch	G726 harpazo: rauben	raubgierig, plündernd, an sich raffend, etw. gierig an sich reißend (wie ein wildes Tier) d. Plünderer, Betrüger, Schwindler, Erpresser (der fremdes Gut mit Tücke und auf unrechtmäßige Art und Weise an sich reißt)
Unreinheit	H5079 nidda: Unreinheit	H5074 nadad: fliehen	
	G168 akathartos: Unreinheit	G169 akathartos: unrein	kultisch unrein, ungereinigt und daher kultisch "schmutzig". moralisch unrein in Gedanken und Lebensstil: unsauber, lasterhaft.

Land einnehmen

Schändlichkeit	G151 aischrotes: Schändlichkeit	G146 aischro-kerdes: gewinnsüchtig G147 aischrokerdos: in schmutziger Gewinnsucht G148 aischro-logia: Schmährede G153 aischuno: sich schämen G1870 ep-aischunomai: sich schämen G422 an-epaischuntos: der sich nicht zu schämen braucht G2617 kat-aischuno: schänden	moralische Häßlichkeit, moralischer Schmutz, Obszönität, "Schweineerei".
Albernes Geschwätz	G3473 morologia: törichtes Gerede	G3474 moros: töricht	dummes und törichtes Geschwätz von Personen und Dingen: dumm, stumpfsinnig, unheilig, ungöttlich. eine kurzsichtige und oberflächlich Einstellung zu göttlichen Dingen. d. gottlose Idiot, Verrückter, Narr, armer Tropf;
Ehebruch	H5003 na'aph: ehebrechen		
Zügellosigkeit	G766 aselgeia: Zügellosigkeit		Das Adj. aselgés bezeichnet einen, der keine Zügel anerkennt, der das tut, was immer seine wechselhafte und unkontrollierbare Verdorbenheit befiehlt.
Zauberei	H3785 kesceph: Zauberei	H3784 kaschaph: Zauberer	

Land einnehmen

	G5331 pharmakeia: Zauberei	G5332 pharmakeus: Zauberer G5333 pharmakos: Zauberer	(weiße und schwarze) Magie, oft im Zusammenhang und als Ursache von Götzendienst; magische Künste. schädliche bzw. giftige Mittel verschiedener Art; auch: d. Gift. jmd. d. magische (Heil)Mittel herstellt bzw. mischt; ein Scharlatan, ein Magier - als alternative Lesart für G5333 im Textus Receptus, in: Offb 21,8;
Feindschaft	H342 eiba: Feindschaft	H340 ajab: Feind	
	G2189 echthra: Feindschaft	G2190 echthros: feindlich	d. Gegnerschaft, d. Feindseligkeit(en), d. Abneigung Haß, Groll, Feindschaft, verwandt mit zürnen, unwillig werden
Streit	H7379 rib: Streitsachen, Zweitracht, Streit, Sache vom Gesetz	H7378 rib: zu bemühen, beschweren, zanken	
	G2054 eris: Hader		d. Streit, Zwiespalt, Befeindung, Rivalität, Zwietracht
Eifersucht	H7068 kina: Eifer, Eifersucht, Begeisterung zum Eifer, Eifer des Zorns, Neid	H7065 kana: eifersüchtig zu sein, neidisch zu sein, Eifersucht erregen	
	G2205 zelos: Eifer	G2209 zemia: Verlust	positiv: d. Eifer, d. eifrige Streben, Begeisterung. negativ: d. Eifersucht, d. Neid d. Schaden, Nachteil.
Zorn	H639 ap: Zorn	H599 anap: zornig	

Land einnehmen

	G2372 thymos: Grimm	G2380 thyo: opfern	d. Wut, (kochender) Ärger, d. Heftigkeit; Pl.: d. Zorn(ausbrüche). sich heftig hin- und herbewegen; räuchern; eine feierliche Opfermahlzeit halten --> feiern; auch von Menschenopfer.
Selbstsucht	G2052 eritheia: Eigennutz	für Lohn arbeiten, zum eigenen Nutzen arbeiten, [aus unehrlichen Motiven] einer Partei dienen bzw. ihre Gunst suchen, d. Volk bestechen, sich Ämter oder Würden erschleichen	d. Haltung bzw. Einstellung d. Selbstsucht, Pl.: Selbstsüchteleien; d. Ehrgeiz. d. Hader(ei), d. Rivalität, d. Zank, Pl.: Zänkereien.
Zwietracht	H4090 medan: Hader, Zank	H4066 madon: Zank, Streit	
	G1267 diamerismos: Zwiespalt	G1266 diamerizo: zerteilen	d. Parteilung, Uneinigkeit zerteilen (etw. in Stücke brechen und) verteilen, austeilen; Med.: etw. unter sich aufteilen. separieren; Pass.: zwiespältig sein.
Neid	H7065 kana: eifersüchtig zu sein, neidisch zu sein, Eifersucht erregen		eifersüchtig zu sein, neidisch zu sein, Eifersucht erregen
	G2205 zelos: Eifer	streben, eilen; angreifen, verfolgen, daraus: Rächer, d. Strafe	d. Eifer beim Wettkampf; d. Nacheifern von jmd.; d. Bewunderung für jmdn. --> d. Eifersucht auf jmdn.; positiv: d. Eifer, d. eifrige Streben, Begeisterung. negativ: d. Eifersucht, d. Neid
Mord	H7523 razach: zu ermorden, erschlagen, morden		
	G5408 phonos: Mord		d. Totschlag, d. Ermordung, d. Tötung, d. Schlachtung; Pl. d. Gemetzel, d. Blutbad.
Ketzerei	G139 haireisis: Partei	G138 haireomai: nehmen	jmdn. durch Stimmabgabe (zu einem Amt) wählen. Med.: für sich auf die Seite nehmen etw. für sich vorziehen, nehmen oder (er)wählen

Land einnehmen

Gelage	G2970 komos: Festgelage		d. schwelgerische, ausgelassene und ausschweifende Schmauserei verbunden mit einem Saufgelage. Urspr. eine Prozession zu Ehren d. Gottes Dionysos welche dann mit einem Festgelage endete und zum Randalieren d. betrunkenen Heimkehrer führte, wobei sie jeden Anpöbelten der ihnen begegnete.
	G4224 potos: Trinkgelage	G4095 pino: trinken	d. (gemeinsame) Trinkerei: d. Saufgelage, d. "Fete", d. Zecherei; gemeinsam beim Wein sitzen und saufen, - nicht notwendigerweise aber meist doch in Rausch und Ausschweifung endend. eigtl.: etw. Vorgesetztes trinken. bildl.: etw. einsaugen oder aufsaugen (wie d. Baby d. Muttermilch); d. gleiche Schicksal mit jmdm. erleiden
Leidenschaft	G3806 pathos: Leidenschaft		vor allem d. sexuelle Begierde im schlechten Sinn; d. böse Lust.
Böse Lust	G2556 kakos: übel	d. Böse(wicht); d. Feigling	im sittlich-moralischen Sinn: von schlechter Art bzw. Qualität (d.h. nicht so wie es sein sollte): untauglich, untüchtig, unbrauchbar; schlecht, schlimm, böse, nichtsnutzig vom Zustand: böse, schädlich, gefährlich, zerstörerisch, unheilvoll, schlimm, verderblich subst.: d. Böse, Verbrechen, schlechte Taten, Sünden
	G1939 epithymia: Begierde	G1937 epithymeo: begehren	verlangen haben nach...; lüsten nach...